

Maßnahmeplan ab 27.06.2019 zur Baumaßnahme Cottbuser Straße

In dem Abschnitt der Cottbuser Straße zwischen Berliner Straße und Bahnhofstraße und im Kreuzungsbereich Bahnhofstraße sind die Arbeiten abgeschlossen. Ab dem 27.06.2019 bestehen für diesen Bereich und die Durchfahrt auf der Bahnhofstraße keine Einschränkungen mehr. Die Arbeiten an Schmutz- und Niederschlagswasserableitungen konzentrieren sich jetzt auf den Abschnitt zwischen Bahnhofstraße und dem Kreuzungsbereich Charlottenstraße/Ziegelstraße. Dieser Abschnitt bleibt weiterhin bis zum Ende der Baumaßnahme im Dezember 2019 für den Fahrzeugverkehr voll gesperrt.

Die damit verbundenen Veränderungen an der innerörtlichen Umleitung sind in der Anlage dargestellt.

Die im Bereich des Berliner Platzes aufgestellten Verkehrsschilder VZ 357-Sackgasse bleiben weiterhin bestehen, da die Bundesstraße ab Bahnhofstraße gesperrt ist und der überörtliche Verkehr den ausgewiesenen Umleitungen folgen soll.

Mit der Öffnung der Kreuzung Bahnhofstraße entfällt auch die Ersatzhaltestelle des öffentlichen Nahverkehrs des Spree-Neiße-Busses vor der ehemaligen Postfiliale in der Berliner Straße. Die Buslinie 855 verkehrt wieder auf der regulären Strecke und bedient die Haltestellen in der Cottbuser Straße vor Sparkasse und in der Bahnhofstraße an der Herrmannstraße.

Die Linie 858 verkehrt jedoch weiterhin über die Charlottenstraße, August-Bebel-Straße und Karl-Liebknecht-Straße.

Durch die Baumaßnahme sind die in diesem Bereich befindlichen Einzelhändler und Gewerbetreibenden stark betroffen. Jedoch bieten sich im Umfeld des gesperrten Bereiches einige Parkmöglichkeiten wie zum Beispiel der Parkplatz an der Karlstraße und die Stellplätze in der Blumenstraße an. Im Interesse der betroffenen Einzelhändler und Gewerbetreibenden möchten wir Sie ermuntern, diese rege zu nutzen.

Anlagen: Innerörtliche Umleitung ab 27.06.2019